

ACHTZEHNTES  
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 6. MÄRZ 1924, 7 UHR.

Dirigent: *Wilhelm Furtwängler.*

ERSTER TEIL.

Symphonie d moll (Nr. 2, Op. 19) von WILHELM KEMPF (geb. 1895). [Uraufführung.]

I. Sostenuto — Maestoso, ma molto passionato. II. Adagio.  
III. Presto. IV. Sostenuto assai — Andante — Più allegro  
— Alla breve.

Konzert d moll für zwei Violinen (Nr. 2) von JOHANN SEBASTIAN BACH (1685—1750), in der Bearbeitung von Ossip Schnirlin vorgetragen von den Herren *Hans Bassermann* und Konzertmeister *Edgar Wollgandt.*

I. Allegro. II. Largo. III. Allegro.

Nach dem Vorbild des 1. Doppelkonzerts für zwei Violinen, das Bach selbst für zwei Cembali mit Streichorchester bearbeitet hat, wurde von Verschiedenen versucht, auch dieses nur in der Bearbeitung für zwei Cembali in c moll erhalten gebliebene 2. Konzert auf seine Urform für zwei Violinen zurückzuführen.



ZWEITER TEIL.

Symphonie c moll (Nr. 5, Op. 67) von LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770—1827).

I. Allegro con brio. II. Andante con moto. III. Allegro —  
IV. Allegro.

---

Konzertführer und Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich.

---

Ende des Konzerts 9 Uhr.

wenden